



Newsletter KEPLER Fonds aktuell

Oktober 2019

Neuer Laufzeitenfonds: KEPLER Rent 2026

Jetzt den Zinsvorteil gegenüber klassischen Sparformen nutzen.

■ Editorial

Das extreme Niedrigzinsumfeld stellt vor allem sicherheitsorientierte Anleger vor neue Herausforderungen. Herkömmliches Sparen bringt wenig Ertrag, risikoreiche Anlageklassen hingegen unerwünschte Schwankungen. Was also tun?

KEPLER bietet mit Anleihen-Laufzeitenfonds ein seit vielen Jahren bewährtes Anlagekonzept. Markenzeichen ist die leicht nachvollziehbare Investmentstrategie ähnlich einer herkömmlichen Anleihe. Denn die Laufzeit und die Tilgung sind auf einen fixen Zeitpunkt von rund sechs Jahren angelegt.

Neben soliden Anleihen-Bausteinen werden auch risikoreichere und somit höher verzinsten Rentensegmente berücksichtigt. Dadurch kann bei kalkulierbarem Risiko auch im aktuellen Zinsumfeld ein Mehrwert gegenüber klassischen Sparformen erzielt werden.

Die Details zum neuen Jahrgang KEPLER Rent 2026 haben wir in diesem Newsletter für Sie parat – inklusive Interview mit dem Fondsmanager Herbert Matzinger.



von
Andreas Lassner-Klein
Geschäftsführer

KEPLER
FONDS

KEPLER Rent 2026



Mix von Anleihenklassen mit fixer Laufzeit

Ähnlich wie im Weinbau ist auch an den Finanzmärkten der Zeitpunkt zum Ernten ein entscheidender Erfolgsfaktor.

Im KEPLER Rent 2026 wird über sechs Jahre hinweg global in verschiedene Anleihen-Segmente investiert. Die breite Streuung reduziert im Vergleich zum Kauf einer einzelnen Anleihe das Risiko deutlich.

Aktive Gewichtung während der Laufzeit

Der Fonds umfasst ein globales Universum mit Staatsanleihen, Pfandbriefen, Bank- und Unternehmensanleihen sowie Anleihen aus den Emerging Markets - begeben und abgesichert in Euro. Durch diese optimierte Mischung ist eine Mehrrendite erzielbar.

Die Gewichtung der Anleihenklassen wird während der Laufzeit aktiv angepasst. In den ersten Jahren sind höher rentierende und damit risikoreichere Anleihen wesentlicher Teil im Portfolio. Zum Ende der Laufzeit hin bilden Staatsanleihen, Pfandbriefe und Unternehmensanleihen guter Bonität den Schwerpunkt. Das Zinsänderungs- und Bonitätsrisiko wird innerhalb der Veranlagungsdauer sukzessiv reduziert.

Der KEPLER Rent 2026 ist in Österreich und Deutschland zum Vertrieb zugelassen.

Weitere Informationen zum Fonds finden Sie auf www.kepler.at.

Hinweis: Im Rahmen der Anlagestrategie kann in beträchtlichem Ausmaß in Bank-einlagen (ab 12 Monate vor Laufzeitende) investiert werden. Marktbedingte geringe oder sogar negative Renditen von Geldmarkt-instrumenten bzw. Anleihen können den Nettoinventarwert des Investment-fonds negativ beeinflussen bzw. nicht ausreichend sein, um laufende Kosten zu decken.

Ihre Vorteile:

- Breit gestreutes Anleihenportfolio mit kalkulierbaren Ertragschancen
- Globaler Mix verschiedener Anleihenklassen mit fixer Laufzeit
- Aktiver Managementansatz mit selektiver Anleihenauswahl

Risiken:

- Veranlagungen an den internationalen Geld- und Kapitalmärkten unterliegen marktbedingten Kursschwankungen
- Vorrübergehende Kursrückgänge aufgrund steigender Zinsen bzw. Bonitätsverschlechterungen möglich
- Nur für Anleger mit einem Anlagehorizont bis zum Laufzeitende geeignet

Basisdaten:

ISIN-Thesaurierung: AT00RENT26T7
ISIN-Ausschüttung: AT00RENT26A7

Institutionelle Anleger:

ISIN-thesaurierend: AT0000A28DX2
Laufzeitende: 31.03.2026

Detail-Informationen am [Produktblatt](#).

Exkurs: Herausforderungen im aktuellen Niedrigzinsumfeld:

Ausgangslage

Die großen Notenbanken führen aufgrund der wirtschaftlichen Abschwächung weltweit den eingeschlagenen, expansiven Kurs weiter fort. Auch die Inflationserwartungen verharren auf sehr niedrigem Niveau (Erwartung Euroraum für 10 Jahre bei rund 1 %).

KEPLER Strategie

- Breite Mischung aller Anleihen-Segmente macht sich in der aktuellen Situation bezahlt.
- Beimischung eingeschränkt liquider Anleihen kann langfristig den zu erwartenden Ertrag erhöhen.
- Vereinbarte Risiko-Ertrags-Relation hat hohe Priorität. Kein Erreichen der Ertragserwartungen um jeden Preis (durch längere Laufzeiten oder niedrigere Bonitäten).
- Senkung der Verwaltungsgebühren aufgrund des bestehenden Marktumfeldes.

KEPLER Rent 2026

Fondsmanager Herbert Matzinger im Gespräch

Bereits seit dem Jahr 2008 nutzen Anleger die Ertragschancen von KEPLER-Laufzeitenfonds. Was ist das Erfolgsgeheimnis dieser Kernkompetenz?

Matzinger: Bei den Laufzeitenfonds greifen mehrere Rädchen erfolgreich ineinander. Wichtig ist der breite Mix von verschiedenen Anleihenklassen. Neben Investitionen in besicherte Anleihen oder Staatsanleihen bester Bonität kommen Unternehmensanleihen und auch Anleihen aus den Emerging Markets in das Portfolio. Durch diese Streuung erreicht man auch im Niedrigzinsumfeld adäquate Ertragschancen. Der fixe Zeitpunkt der Rücklösung, quasi die „Tilgung“ des Fonds, erlaubt es uns, diese Ertragschancen vernünftig abzuschätzen. Das erfahrene Management-Team und die gezielte Titelselektion leisten ebenso einen wesentlichen positiven Beitrag.

Welche Herausforderungen ergaben sich für diese Anlagestrategie in den letzten Jahren?

Matzinger: So wie alle Anleihenfonds hat auch die Laufzeitenfamilie mit dem generell niedrigen Zinsumfeld zu kämpfen. Für Kunden, die bereits investiert sind, hat dies ja den sehr erfreulichen Nebeneffekt, dass sich bereits Kursgewinne angesammelt haben. Für Neueinsteiger kann zwar weiterhin mit soliden Erträgen gerechnet werden, diese fallen aber geringer aus als noch vor fünf oder zehn Jahren.

Die Zinsen verharren seit langer Zeit auf niedrigstem Niveau. Wie würde sich ein Zinsanstieg auf den Fonds auswirken?

Matzinger: Unmittelbar führen Zinsanstiege bei Anleihen zu Kursrückgängen. Der KEPLER Rent 2026 würde vorübergehend an Wert verlieren. Das schöne bei Anleihen ist jedoch, dass dann die Ertragserwartungen wieder höher sind und sich diese Kursrückgänge bis zum Laufzeitende wieder ausgleichen. Deshalb ist es wichtig, dass Anleger den Zeithorizont von rund sechs Jahren mitbringen.

Wie ist der KEPLER Rent 2026 zum Fondsstart positioniert?

Die Basis bildet der sehr breite Mix aus den bereits erwähnten Anleihensegmenten. Berücksichtigt sind auch kleinvolumigere Anleihen, die ohne zusätzliches Bonitätsrisiko einen Mehrertrag bringen.

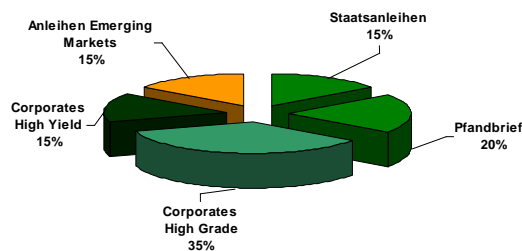


Abb.: Portfoliostruktur zum Fondsstart, Okt. 2019

Zur Person:



Mag. Herbert Matzinger, CIIA, CEFA
Rentenfonds-Management

Expertise:

Corporate Renten (Spezialgebiet High-Yield-Unternehmensanleihen), Vortragender bei der ÖVFA für Bond Portfolio Management

Ausbildung:

Studium Internationale BWL, Certified International Investment Analyst (CIIA), Certified European Financial Analyst (CEFA)

Erfahren Sie im [Fachvideo](#) mit unserem Portfoliomanager mehr zum KEPLER Rent 2026.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:
KEPLER Info-Hotline: +43 732 6596 25314, info@kepler.at

IMPRESSUM:

KEPLER Newsletter für Kunden und Vertriebspartner

Medieninhaber und Herausgeber:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft mbH, Europaplatz 1a,
4020 Linz, www.kepler.at, info@kepler.at

Am Medieninhaber beteiligt: Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft
(zu 26 % direkt beteiligt), Oberösterreichische Versicherung Aktiengesellschaft
(zu 10 % direkt beteiligt), Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft
(zu 64 % direkt beteiligt).

Nähere Details sind im Internet unter www.kepler.at/Impressum abrufbar.

Geschäftsführung: Dir. Andreas LASSNER-KLEIN, Dir. Dr. Robert GRÜNDLINGER, MBA,
Dr. Michael BUMBERGER

Aufsichtsrat: VDSStv. Prok. Mag. Christian Ratz (Vorsitzender),
GD-Stv. Mag. Sonja Ausserer-Stockhamer (Stv. Vorsitzende), Prok. Mag. Serena
Denkmair,

Dir. Prok. Friedrich Führer, Prok. Gerhard Lauss, GD-Stv. Mag. Othmar Nagl

Risikohinweise und Haftungsausschluss:

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Marketingmitteilung, die von der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (KEPLER-FONDS KAG), 4020 Linz, Österreich erstellt wurde. Sie wurde nicht in Einklang mit Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt auch keinem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen. Diese Marketingmitteilung stellt weder eine Anlageberatung, eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf noch ein Angebot oder eine Einladung zur Angebotsstellung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Veranlagungen dar. Die enthaltenen Angaben, Analysen und Prognosen basieren auf dem Wissensstand und der Markteinschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung - vorbehaltlich von Änderungen und Ergänzungen. Die KEPLER-FONDS KAG übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der Inhalte und für das Eintreten von Prognosen. Die Inhalte sind unverbindlich. Da jede Anlageentscheidung einer individuellen Abstimmung auf die persönlichen Verhältnisse (z.B. Risikobereitschaft) des Anlegers bedarf, ersetzt diese Information nicht die persönliche Beratung und Risikoaufklärung durch den Kundenberater im Rahmen eines Beratungsgesprächs. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Finanzinstrumente und Veranlagungen mitunter erhebliche Risiken bergen. Angaben über die Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar. Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertragserhöhend oder ertragsmindernd auswirken. Aus der Veranlagung können sich steuerliche Verpflichtungen ergeben, die von den jeweiligen persönlichen Verhältnissen des Kunden abhängen und künftigen Änderungen unterworfen sein können. Diese Information kann daher nicht die individuelle Betreuung des Anlegers durch einen Steuerberater ersetzen. Die beschränkte Steuerpflicht in Österreich betreffend Steuerausländer impliziert keine Steuerfreiheit im Wohnsitzstaat. Die Wertentwicklung von Fonds wird entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf den veröffentlichten Fondspreisen, ermittelt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die Zusammensetzung des Fondsvermögens in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen ändern kann. **Im Rahmen der Anlagestrategie von Investmentfonds kann überwiegend in Investmentfonds, Bankeinlagen und Derivate investiert oder die Nachbildung eines Index angestrebt werden. Fonds können erhöhte Wertschwankungen (Volatilität) aufweisen. In durch die FMA bewilligten Fondsbestimmungen können Emittenten angegeben sein, die zu mehr als 35 % im Fondsvermögen gewichtet sein können. Marktbedingte geringe oder sogar negative Renditen von Geldmarktinstrumenten bzw. Anleihen können den Nettoinventarwert von Investmentfonds negativ beeinflussen bzw. nicht ausreichend sein, um die laufenden Kosten zu decken.**

© 2019 Morningstar. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen, Daten, Analysen und Beurteilungen („Angaben“): (1) beinhalten Informationen, die Morningstar und deren Inhaltsanbietern gehören, (2) dürfen ohne ausdrückliche Zustimmung nicht kopiert oder weitergegeben werden, (3) erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit, Richtigkeit oder dass sie aktuell sind und können. Morningstar haftet nicht für Schäden oder Verluste, die mit den Angaben im Zusammenhang stehen oder aus deren Nutzung resultieren. Ein bestimmtes Abschneiden in der Vergangenheit ist keine Gewähr für künftige Ergebnisse. Für detaillierte Informationen inkl. Methodik zum Morningstar Rating siehe:

http://corporate.morningstar.com/US/documents/MethodologyDocuments/MethodologyPages/MorningstarFundRating_Methodology.pdf

Der aktuelle Prospekt (für OGAW) sowie die Wesentlichen Anlegerinformationen - Kundeninformationsdokument (KID) sind in deutscher Sprache bei der KEPLER-FONDS KAG, Europaplatz 1a, 4020 Linz, den Vertriebsstellen sowie unter www.kepler.at kostenlos erhältlich.

Ausführliche Risikohinweise und Haftungsausschluss unter www.kepler.at

